TRAUMASENSIBLES ARBEITEN IN DER PALLIATIVMEDIZIN - DAS AUTONOME NERVENSYSTEM VERSTEHEN UND NUTZEN

08. JUNI 2027 (KURS 302-27)

„Trauma ist die am meisten vermiedene, ignorierte, verleugnete, missverstandene und unbehandelte Ursache menschlichen Leidens." — Dr. Peter A. Levine, Begründer von Somatic Experiencing SE®

Trauma entsteht, wenn Menschen Situationen erleben, die sie überwältigen und ein Gefühl von Hilflosigkeit hinterlassen. Im palliativmedizinischen Kontext können neben früheren Erfahrungen auch Diagnosen, medizinische Eingriffe, schwere Erkrankungen sowie die Konfrontation mit Sterben und Tod traumatisch wirken. Menschliche Reaktionen auf Bedrohung folgen biologischen Überlebensstrategien wie Kampf, Flucht oder Erstarrung. Bleibt das Nervensystem dauerhaft in Alarmbereitschaft, können körperliche und psychische Symptome wie Angst, Schlafstörungen, Übererregung, Rückzug, Konflikte oder schwer kontrollierbarer Schmerz („Total Pain") entstehen oder verstärkt werden. Ein besseres Verständnis traumabedingter Stress- und Überlebensreaktionen kann helfen, Belastungen und herausfordernde Situationen in der Palliativversorgung einfühlsamer einzuordnen und zu begleiten. Die Fortbildung vermittelt Grundlagen zum Verständnis von Trauma und Nervensystem und zeigt Möglichkeiten einer traumasensiblen Begleitung auf.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Trauma und Nervensystem verstehen
- Schmerz- und Überlebensreaktionen in Akutsituationen
- Selbstfürsorge und Verständnis des eigenen Nervensystems
- Teamkompetenz und Leitung unter Stress

Ziel ist es, Patient*innen, Angehörige sowie sich selbst und das Team im herausfordernden Kontext der Palliativmedizin achtsam, sicher und regulierend begleiten zu können.

KURSLEITUNG

Kathrin Nowak

HINWEIS

Für Getränke, Obst und Kekse ist gesorgt. In unmittelbarer Umgebung finden Sie verschiedene Möglichkeiten, sich in der Mittagspause zu verpflegen.

DIE ELISABETH-KÜBLER-ROSS- AKADEMIE®

ist eine Akademie für Fort- und Weiterbildung in allen Bereichen der Hospizkultur, Palliative Care, Palliativmedizin und Trauerbegleitung. Sie bietet berufliche Weiterbildungen, Schulungen, Seminare, Inhouse-Fortbildungen und Fachtage für Menschen, die haupt- oder ehrenamtlich medizinisch, pflegerisch, therapeutisch oder begleitend tätig sind.

PALLIATIVE CARE & PALLIATIVMEDIZIN

INFORMATION

ZIELGRUPPE
Alle Menschen, die in der Palliative Care tätig sind (max. 18 TN)

TERMINE
08. Juni 2027

UHRZEIT
9.00-17.00 Uhr
(8 Unterrichtseinheiten)

VERANSTALTER/ ORT
Elisabeth-Kübler-Ross-Akademie®

ANMELDUNG
über unsere Website

Kursgebühr: 175 €

ELISABETH-KÜBLER-ROSS-AKADEMIE®
für Bildung und Forschung*

Leitung
Susanne Haller

Sekretariat
Gabi Weiß
Tel 0711 23741-811
akademie@hospiz-stuttgart.de

Adresse
Diemershaldenstraße 7–11
70184 Stuttgart

Online
elisabeth-kuebler-ross-akademie.de

*Gefördert durch die Addy von Holtzbrinck Stiftung

Evangelische Kirche in Stuttgart

HALTESTELLE
Eugensplatz
Buslinie 42
Stadtbahn U15